

# brother®

## MPrint-series Mobile Printer

# Software-Benutzerhandbuch

Einführung

Designs erstellen

Anhang

Der Inhalt dieses Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung für Schäden (auch Folgeschäden) die durch Fehler in den hier vorliegenden Unterlagen verursacht wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf offensichtliche Druck- und Satzfehler.

Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Handbuch können je nach verwendetem Betriebssystem und Drucker von den am Bildschirm gezeigten Fenstern abweichen.

Version 0

# Inhalt

<b>Inhalt</b> .....	<b>2</b>
<b>Einführung</b> .....	<b>3</b>
Warenzeichen .....	3
Zu diesem Handbuch .....	3
In diesem Handbuch verwendete Symbole .....	3
<b>Designs erstellen</b> .....	<b>4</b>
P-touch Editor für Windows® verwenden .....	4
P-touch Editor starten .....	4
P-touch Editor Hilfe starten .....	9
Verwenden der Brother Mobile-Drucksoftware (Brother MPrint) .....	11
Drucken .....	11
Druckereinstellungen ändern .....	20
Einstellungen ändern .....	20
<b>Anhang</b> .....	<b>23</b>
Direkt aus anderen Anwendungen drucken .....	23
Druckertreiber einstellen .....	23
Drucken aus anderen Anwendungen .....	24

Mit dem Brother Mobile Printer (im Folgenden "Gerät" genannt) und der mitgelieferten P-touch Editor-Software können schnell und leicht die verschiedenartigsten Designs professionell erstellt werden.

## ► Warenzeichen

Das Brother-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother Industries, Ltd.

© 2009 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft, Windows, Windows Mobile und Windows Vista sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Die Bluetooth Wort- und Bildmarken sind Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung dieser Marken durch Brother Industries, Ltd. ist lizenziert.

BarStar Pro Encode Library (PDF417) Copyright © 2007 AINIX Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

QR Code ist ein eingetragenes Warenzeichen der DENSO WAVE INCORPORATED in JAPAN und anderen Ländern.

Teile der Grafikfilter-Software basieren auf Arbeiten der Group 42, Inc.

Teile der Grafikfilter-Software basieren auf Arbeiten der Independent JPEG group.

VS-FlexGrid Pro Copyright © 2002 VideoSoft Corporation.

Die Bezeichnungen der anderen Software oder Produkte in diesem Dokument sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen, die sie entwickelt haben.

Alle Unternehmen, deren Software-Bezeichnungen in diesem Handbuch erwähnt werden, haben Software-Lizenzbestimmungen, die auf eigene Programme abgestimmt sind.

Alle anderen Hersteller- und Produktbezeichnungen, die in diesem Software-Benutzerhandbuch erwähnt werden, sind eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Unternehmen.

## ► Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch (PDF) ist auf der CD-ROM gespeichert.



Wenn der Mauszeiger die Form  annimmt, können Sie mit einem Mausklick zum entsprechenden Kapitel gelangen.

Weitere Informationen zu den Funktionen von Adobe® Reader® finden Sie in der Adobe® Reader®-Hilfe.

## ► In diesem Handbuch verwendete Symbole

In diesem Handbuch werden die folgenden Symbole verwendet:



Dieses Symbol kennzeichnet Informationen oder Hinweise, die beachtet werden sollten. Diese zu ignorieren kann zu Verletzungen, Beschädigungen und Fehlfunktionen führen.



Dieses Symbol kennzeichnet Informationen oder Hinweise, die Ihnen helfen, das Gerät besser zu verstehen und effektiver zu verwenden.

## P-touch Editor für Windows® verwenden

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der P-touch Editor gestartet wird. Mit Hilfe des P-touch Editors können Sie die verschiedensten Designarten erstellen.

In der P-touch Editor Hilfe finden Sie Beispiele verschiedener Designs und eine genaue Beschreibung zum Erstellen, Drucken und Speichern der Designs. Im folgenden Beispiel wird Windows Vista® verwendet. Ersetzen Sie die in den Abbildungen gezeigten Druckernamen jeweils mit dem Namen Ihres Druckermodells.

### ► P-touch Editor starten

#### 1 Klicken Sie auf [Start] - [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Editor 5.0].



Sie können den P-touch Editor auch wie folgt starten (nur, wenn bei der Installation eine entsprechende Verknüpfung erstellt wurde):

- Doppelklicken Sie auf das Symbol auf dem Desktop.
- Klicken Sie auf das Symbol in der Schnellstartleiste.



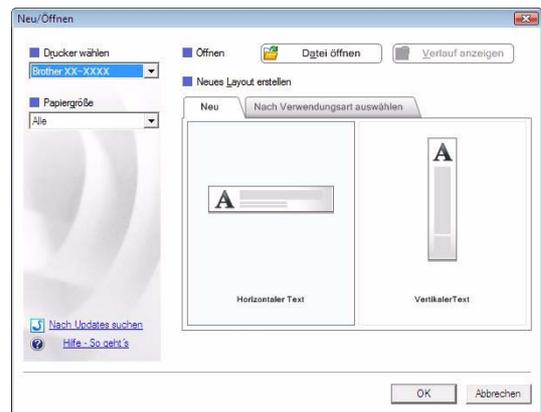
Nach dem Starten des P-touch Editors wird das Dialogfeld [Neu/Öffnen] angezeigt, in dem Sie wählen können, ob ein neues Layout erstellt oder ein bereits vorhandenes Design geöffnet werden soll.



Sie können festlegen, welche Operation unmittelbar nach Starten des P-touch Editors ausgeführt werden soll, indem Sie in der Menüleiste des P-touch Editors auf [Werkzeuge] - [Optionen] klicken, um das Dialogfeld [Optionen] anzuzeigen. Sie können nun in der Registerkarte [Allgemein] unter [Starteinstellungen] im Listenfeld [Operationen] die gewünschte Operation auswählen. Normalerweise ist hier [Dialogfeld „Neu/Öffnen“ anzeigen] eingestellt.

## 2 Wählen Sie die gewünschte Option im Dialogfeld [Neu/Öffnen] und klicken Sie dann auf .

- Sie können den Drucker und das Medienformat auswählen.
- Wenn Sie [Datei öffnen] wählen, erscheint das Dialogfeld [Öffnen]. Sie können dann eine zuvor erstellte und gespeicherte Datei auswählen und öffnen.
- Wenn Sie [Verlauf anzeigen] auswählen, erscheint das Dialogfeld [Verlaufsliste]. Sie können dann eines der zuletzt erstellten Designs auswählen.
- Wenn Sie [Neu] auswählen, können Sie zwischen horizontalem und vertikalem Text wählen.
- Wenn Sie [Nach Verwendungsart auswählen] wählen, können Sie Vorlagen für verschiedene Zwecke auswählen.
- Wenn Sie [Hilfe - So geht's] wählen, erscheint die P-touch Editor Hilfe.  
Die Hilfe-Dateien zeigen Ihnen Schritt für Schritt, wie Layouts erstellt werden können.
- Wenn Sie auf [Nach Updates suchen] klicken und mit Ihrem Computer eine Internetverbindung hergestellt werden kann, gelangen Sie zum Brother Solutions Center. Dort finden Sie die neueste Software zum Herunterladen und häufig gestellte Fragen (FAQs).

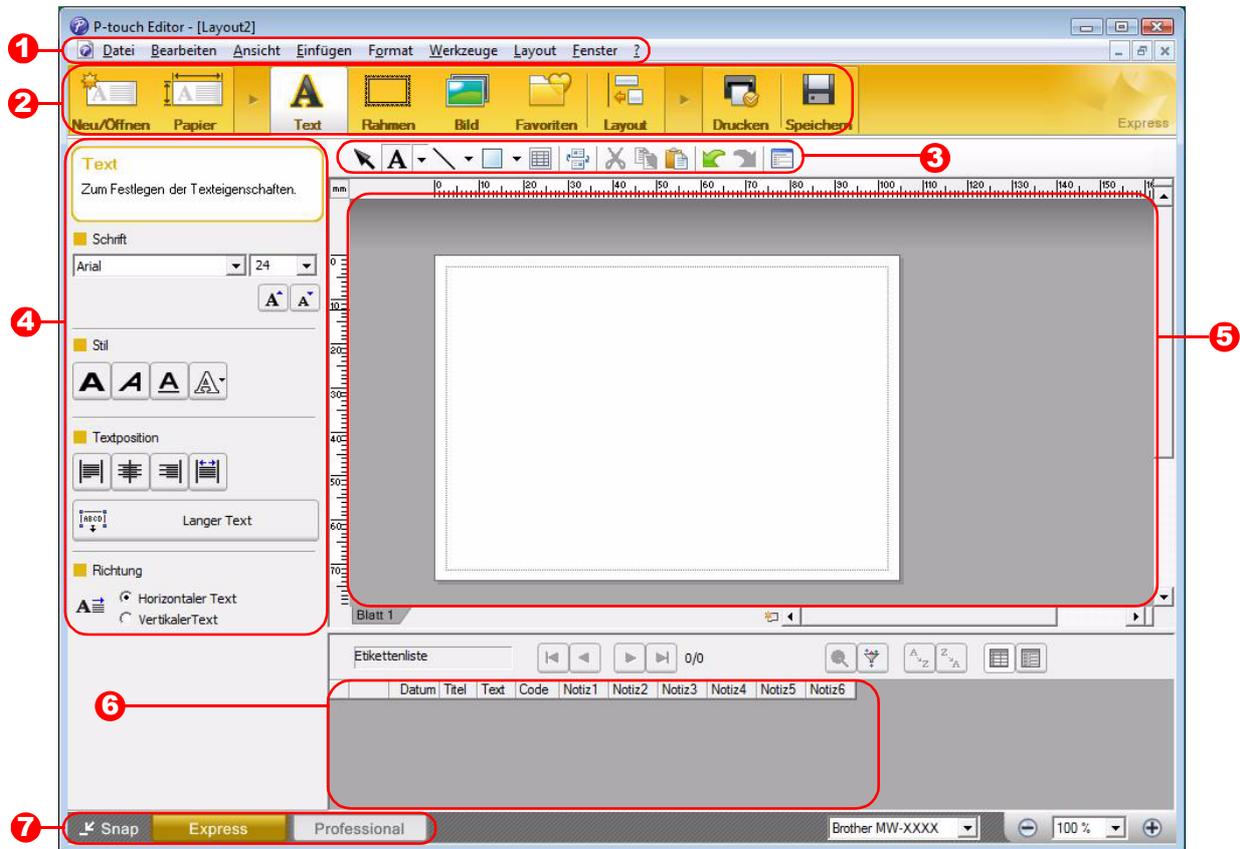


# Layout-Fenster

## ■ Express-Modus

In diesem Modus können Designs mit Text und Bildern leicht erstellt werden.

Das Layout-Fenster ist in die folgenden Bereiche untergliedert:



### 1 Menüleiste

Enthält verschiedene Menüs (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Einfügen usw.), in denen Befehle thematisch zusammengefasst sind.

### 2 Befehlsleiste

In der Befehlsleiste finden Sie die Schaltflächen Neu/Öffnen, Papier, Text, Rahmen, Bild usw.

### 3 Zeichnen/Bearbeiten-Symboleiste

Enthält Schaltflächen zur Auswahl von Objekten, zur Eingabe von Text und zum Zeichnen von Linien, Kreisen, Rahmen usw.

### 4 Eigenschaftensleiste

Zur einfachen Eingabe und Formatierung von Text, Bildern usw.

### 5 Arbeitsbereich des Layout-Fensters

Das Layout-Fenster wird zum Anzeigen und Bearbeiten von Objekten verwendet.

### 6 Datenbank-Fenster

Zeigt eine verknüpfte Datenbank an.

### 7 Schaltflächen zur Modusauswahl

Zum Wechsel zwischen den verschiedenen Modi des Editors.

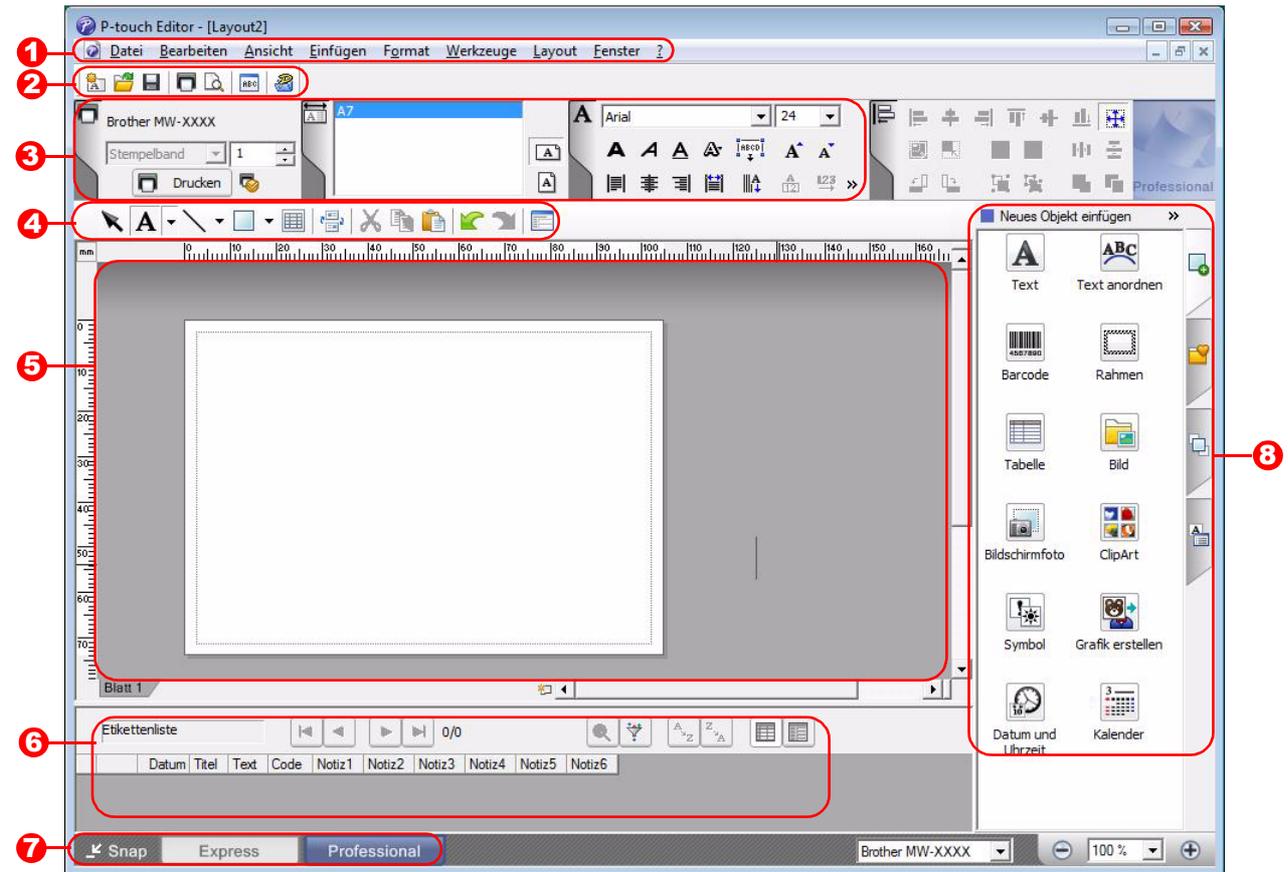


- Im Menü [Ansicht] können Sie wählen, welche Symbolleisten und Fenster angezeigt/ausgeblendet werden sollen.
- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

## ■ Professional-Modus

Dieser Modus ermöglicht das professionelle Erstellen von Designs.

Das Layout-Fenster ist in die folgenden Bereiche untergliedert:



### 1 Menüleiste

Enthält verschiedene Menüs (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Einfügen usw.), in denen Befehle thematisch zusammengefasst sind.

### 2 Standard-Symbolleiste

Enthält Symbole für häufig verwendete Befehle (Neues Layout, Öffnen, Speichern, Drucken usw.).

### 3 Eigenschaftenpalette

Die Eigenschaftenpalette enthält verschiedene Schaltflächengruppen für Druck-, Papier-, Text- und Layouteigenschaften. Klicken Sie auf den linken Rand der jeweiligen Eigenschaftengruppe, um die entsprechenden Eigenschaften-Schaltflächen ein- oder auszublenden.

### 4 Zeichnen/Bearbeiten-Symbolleiste

Enthält Schaltflächen zur Auswahl von Objekten, zur Eingabe von Text und zum Zeichnen von Linien, Kreisen, Rahmen usw.

### 5 Layout-Fenster

Das Layout-Fenster wird zum Anzeigen und Bearbeiten von Objekten verwendet.

### 6 Datenbank-Fenster

Zeigt eine verknüpfte Datenbank an.

### 7 Schaltflächen zur Modusauswahl

Zum Wechsel zwischen den verschiedenen Modi des Editors.

### 8 Seitenleiste

Ermöglicht es, Text, Barcodes, Tabellen usw. schnell und leicht zu formatieren und in das Layout einzufügen. Sie können die Reihenfolge der Objekte ändern, um eine Vorlage zu erstellen, oder die erweiterten Einstellungen ändern.



- Im Menü [Ansicht] können Sie wählen, welche Symbolleisten, Eigenschaftenpaletten und Fenster angezeigt/ausgeblendet werden sollen.
- Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe des P-touch Editors.

## ■ Snap-Modus

In diesem Modus können Sie ein Bildschirmfoto anfertigen, es als Bild drucken oder zur weiteren Verwendung speichern. Starten Sie den Snap-Modus wie unten beschrieben.

### 1 Wenn Sie [Snap] mit den Schaltflächen zur Modusauswahl wählen, erscheint das Dialogfeld zur Beschreibung des Snap-Modus. Klicken Sie auf .



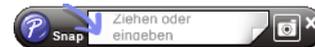
- Wenn Sie das Kontrollkästchen [Diesen Dialog nicht mehr anzeigen] markieren, können Sie beim nächsten Aufruf direkt zum Snap-Modus gelangen.
- Sie können den Snap-Modus auch starten, indem Sie auf [Start] - [Alle Programme (Programme)] - [Brother P-touch] - [P-touch Editor 5.0 (Snap-Modus)] klicken.



### 2 Der Snap-Modus startet.



Weitere Informationen finden Sie in der P-touch Editor Hilfe.



## ► P-touch Editor Hilfe starten

Dieser Abschnitt erklärt, wie die Hilfe des P-touch Editors unter Windows® aufgerufen werden kann. Im folgenden Beispiel wird Windows Vista® verwendet.

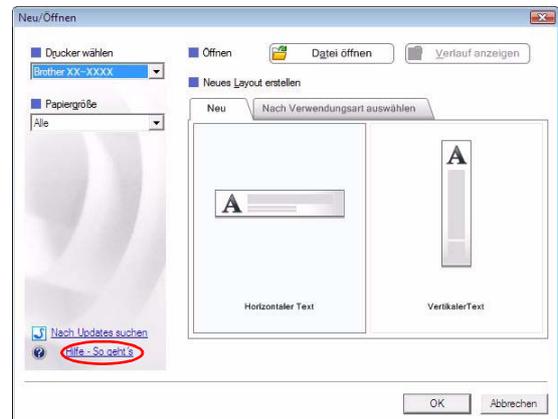
### ■ Starten über die Start-Schaltfläche

Um die P-touch Editor Hilfe zu starten, klicken Sie auf die Start-Schaltfläche in der Taskleiste und zeigen Sie dann auf [Alle Programme (Programme)]. Klicken Sie auf [Brother P-touch] und dann auf [P-touch Editor 5.0 Help].



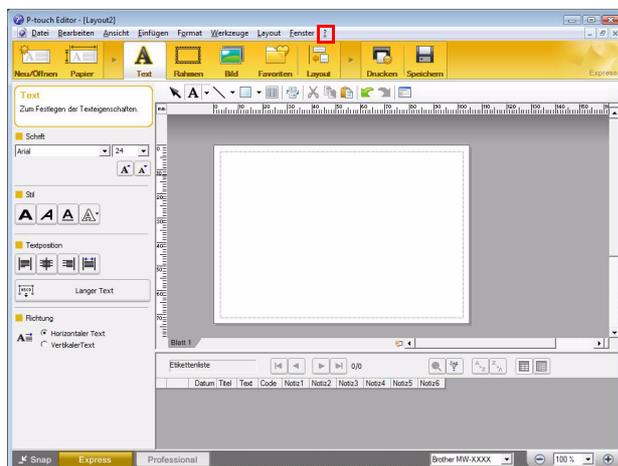
### ■ Start über das Dialogfeld [Neu/Öffnen]

Wenn Sie den P-touch Editor 5.0 starten und das Dialogfeld [Neu/Öffnen] erscheint, klicken Sie auf Hilfe - So geht's.

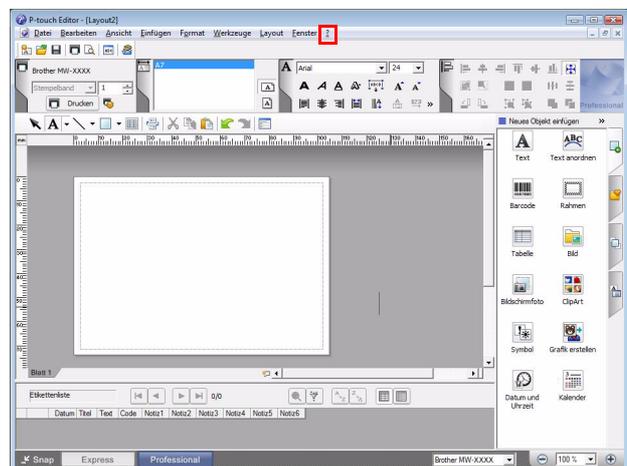


### ■ Start über den P-touch Editor

Klicken Sie auf das Menü „?“ und wählen Sie P-touch Editor Hilfe.

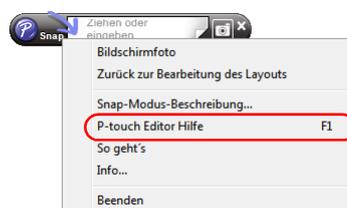


Express-Modus



Professional-Modus

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Snap-Modus-Leiste und wählen Sie P-touch Editor Hilfe.



Snap-Modus

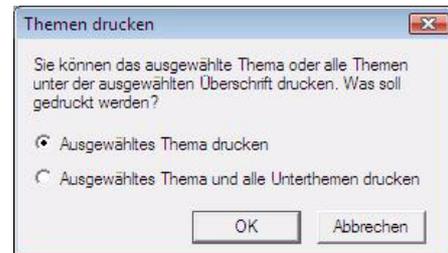
## ● **Hilfethemen drucken**

Die Hilfethemen der P-touch Editor Hilfe können auch ausgedruckt werden. Verwenden Sie dazu einen normalen Drucker.

**1** Wählen Sie in der Registerkarte [Inhalt] das Thema aus, das Sie ausdrucken möchten.

**2** Klicken Sie auf  in der Symbolleiste.

**3** Wählen Sie den Themenbereich, der gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf .



**4** Wählen Sie den [Drucker] und klicken Sie dann auf .



Verwenden Sie einen normalen Drucker, der normale Papiergrößen (z. B. A4) unterstützt.

# Verwenden der Brother Mobile-Drucksoftware (Brother MPrint)

## ► Drucken

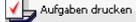
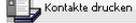
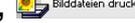
Das Gerät verfügt über 8 unterschiedliche Druckfunktionen.

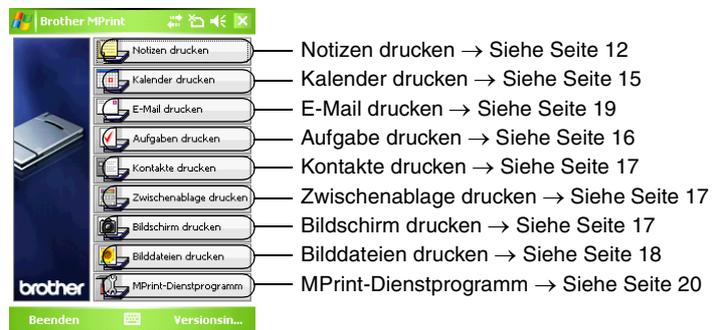
### 1 Wählen Sie im Fenster [Programm].

Das Dialogfeld [Brother MPrint] erscheint.

#### ■ Windows Mobile® 5.0 / 6 Professional / 6 Classic

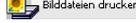
### 2 Vergewissern Sie sich, dass auf dem Bildschirm

 ,  
 ,  ,  ,  
 ,  ,  
 ,  und  
 angezeigt werden.

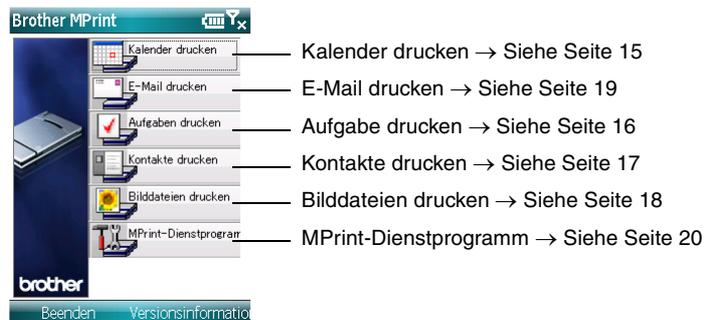


#### ■ Windows Mobile® 6 Standard

### 2 Vergewissern Sie sich, dass auf dem Bildschirm

 ,  
 ,  ,  ,  
 und   
angezeigt werden.

- Notizen drucken, Zwischenablage drucken und Bildschirm drucken sind unter Windows Mobile® 6 Standard nicht verfügbar.



## ● Notizen drucken

Sie können mit der Notizfunktion gespeicherte Notizen drucken.

### 1 Wählen Sie im Fenster [Brother MPrint].

Im Fenster [Notizen drucken] erscheint eine Liste der gespeicherten Notizen.

### 2 Wählen Sie die Notiz, die Sie drucken möchten. Es kann nur eine Notiz ausgewählt werden.

Die ausgewählte Notiz ist nun farbig hervorgehoben.



Wählen Sie die Registerkarte „Alle Ordner“, um die Notizen in anderen Kategorien bzw. Ordnern anzuzeigen.

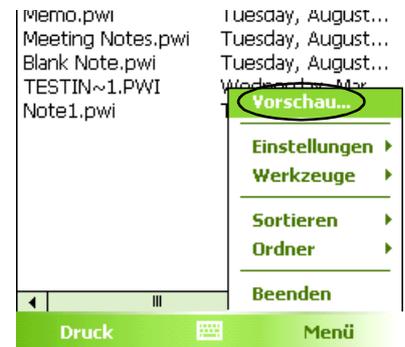


### 3 Wählen Sie im Drucker-Menü [Vorschau].

Das Fenster [Druck-Vorschau] erscheint.



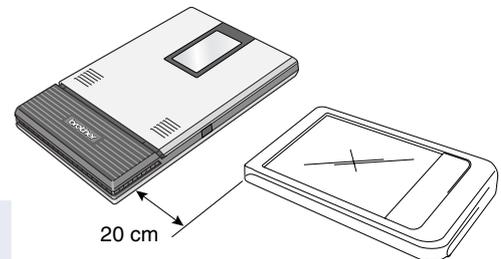
Falls [Drucken] ausgewählt wurde, beginnt der Ausdruck ohne Anzeige des Fensters [Druck-Vorschau].



### 4 Positionieren Sie den Drucker und das Windows Mobile®-Gerät so, dass die IrDA-Infrarotschnittstellen im Abstand von weniger als ca. 20 cm nebeneinander liegen (nur MW-120/260).



- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- Der IrDA Infrarotanschluss befindet sich in der Mitte an der rechten Seite des Druckers (nur MW-120/260).
- Schritt 4 ist bei Kommunikation mit Bluetooth nicht erforderlich.

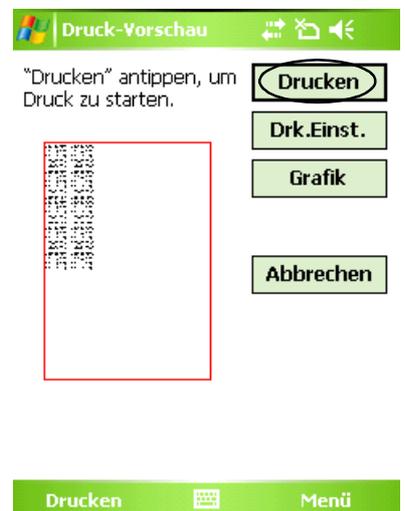


### 5 Wählen Sie die Drucken-Schaltfläche.

Der Druckvorgang beginnt, sobald das Windows Mobile®-Gerät den Drucker erkannt hat.



- Das Drucklayout kann sich je nach der unter [Drk.Einst.] gewählten Papiersorte unterscheiden.
- Das Fenster [Druck-Vorschau] zeigt, wie die Daten gedruckt werden. Der Text ist dabei möglicherweise schwer lesbar.
- Wenn Sie das erste Mal eine Bluetooth-Verbindung verwenden, müssen Sie für den Drucker wie auf der nächsten Seite gezeigt einen COM-Port wählen.



## ● Weitere Einstellungen

Hier können präzise Druckereinstellungen vorgenommen werden.

### ■ Druckereinstellungen

#### 1 Wählen Sie [Druckereinstellung] im Fenster [Druck-Vorschau].

Das Fenster [Druckereinstellung] erscheint.

#### 2 Folgende Einstellungen können gewählt werden:

- Drucker:  
Wählen Sie das von Ihnen verwendete Druckermodell aus.
- Anschluss:  
Nehmen Sie hier die Einstellungen entsprechend dem COM-Anschluss vor, über den die Bluetooth-Verbindung aufgebaut wurde.  
(Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch.)
- Papierformat:  
Stellen Sie die Papiergröße ein, die Sie verwenden möchten.  
Die Einstellung richtet sich nach der jeweils eingelegten Papierkassette.
- Ausr.: Hoch/Quer
- Druckmodus: Normal/Global
- Kopienzahl: 1 bis 50/Sortieren



#### 3 Wählen Sie .

Die geänderten Druckereinstellungen werden übernommen.

### ■ Grafikeinstellungen

#### 1 Wählen Sie Grafiken im Fenster [Druck-vorschau].

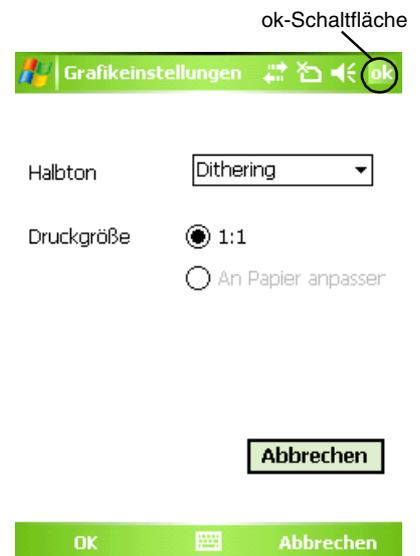
Das Fenster [Grafikeinstellungen] wird angezeigt.

#### 2 Folgende Einstellungen können gewählt werden:

- Halbton:  
Dithering/Fehlerdiffusion/Keine
- Druckgröße:  
1:1/An Papier anpassen

#### 3 Wählen Sie .

Die geänderten Grafikeinstellungen werden übernommen.



## ■Schrifteinstellungen

Schriftart und Schriftgröße des gedruckten Textes können geändert werden.

### 1 Tippen Sie im Menü Einstellungen des Fensters [Notizen drucken] auf [Schrift].

Das Fenster [Schrift] erscheint.



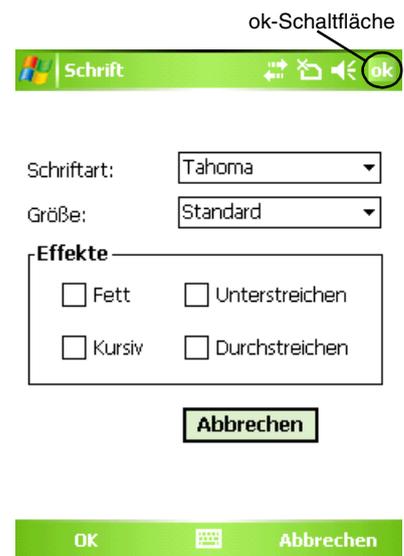
### 2 Die folgenden Einstellungen können gewählt werden:

- Schriftart:  
Tahoma/Courier New/Frutiger Linotype/Bookdings



Die Schriftarten, die verwendet werden können, variieren je nach Gerät.

- Größe:  
Größte/Größer/Standard/Kleiner/Kleinste
- Effekte:  
Fett/Unterstreichen/Kursiv/Durchstreichen



### 3 Wählen Sie **ok**.

Die geänderten Schrifteinstellungen werden übernommen.

## Kalender drucken

Im Kalender gespeicherte Termine können gedruckt werden.

### 1 Wählen Sie im Fenster [Brother MPrint].

Im Fenster [Kalender drucken] wird eine Liste der gespeicherten Termine angezeigt.

### 2 Markieren Sie das Kästchen links von dem Termin, den Sie ausdrucken möchten.

- Es können mehrere Termine ausgewählt werden.

Die ausgewählte Datei wird durch ein Häkchen gekennzeichnet.



- Es kann auch der auszudruckende Zeitraum gewählt werden. (→ „Termin innerhalb eines bestimmten Zeitraums drucken“ auf Seite 16)
- Um Termine einer bestimmten Kategorie anzuzeigen, tippen Sie im Menü auf [Filter].

### 3 Wählen Sie [Vorschau] im Drucker-Menü.

Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).

#### ■ Vorlagen

Sie können das Layout auswählen, in dem die Daten gedruckt werden.

### 1 Wählen Sie [Vorlagen] im Menü Einstellungen des Fensters [Kalender drucken].

Das Fenster [Vorlagen] erscheint.



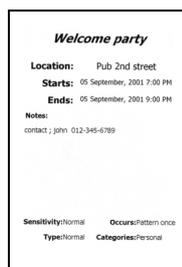
### 2 Wählen Sie eine Vorlage aus.

### 3 Wählen Sie .

Die ausgewählte Vorlage wird übernommen.



### Beispiel für eine A6-Vorlage im Hochformat



Für Papier der Größe A7 sind verschiedene Vorlagen verfügbar.

- Termin innerhalb eines bestimmten Zeitraums drucken  
Sie können den auszudruckenden Zeitraum wählen.

### 1 Wählen Sie [Datum] im Menü Einstellungen des Fensters [Kalender drucken].

Das Fenster [Datum] erscheint.

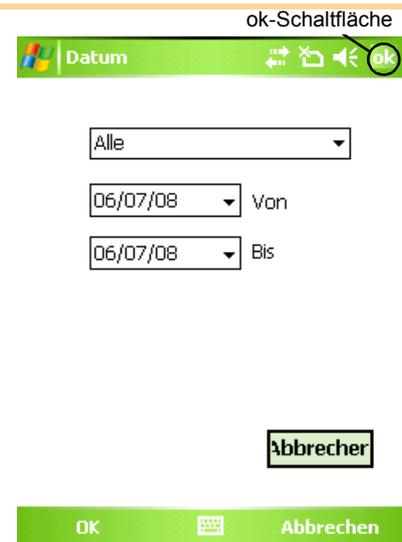


### 2 Ändern Sie die Datumseinstellung.

- Startdatum/Enddatum/In Bearbeitung
- Datum

### 3 Wählen Sie .

Die im angegebenen Zeitraum vorhandenen Einträge erscheinen im Fenster [Kalender drucken].



## ● Aufgaben drucken

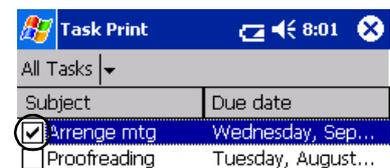
Sie können die mit der Aufgaben-Funktion gespeicherten Aufgaben ausdrucken.

### 1 Klicken Sie im Fenster [Brother MPrint] auf .

Im Fenster [Task Print (Aufgaben drucken)] erscheint eine Liste der gespeicherten Aufgaben.

### 2 Markieren Sie das Kästchen links von der Aufgabe, die Sie ausdrucken möchten. Es können mehrere Aufgaben ausgewählt werden.

Ein Häkchen erscheint.



- Sie können den auszudruckenden Zeitraum wählen.  
(→ „Termin innerhalb eines bestimmten Zeitraums drucken“ auf Seite 16)
- Sie können das Layout auswählen, in dem die Daten gedruckt werden  
(→ „Vorlagen“ auf Seite 15)

Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).

## ● Kontakte drucken

Sie können die Namen, die Adressen und Telefonnummern der gespeicherten Kontakte ausdrucken.

### 1 Klicken Sie im Fenster [Brother MPrint] auf .

Im Fenster [Contact Print (Kontakte drucken)] erscheint eine Liste der gespeicherten Kontakte.

### 2 Markieren Sie das Kästchen links von dem Kontakt, den Sie ausdrucken möchten. Es können mehrere Namen ausgewählt werden.

Ein Häkchen erscheint.



Sie können das Layout auswählen, in dem die Daten gedruckt werden.  
(→ „Vorlagen“ auf Seite 15)

Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).

## ● Zwischenablage drucken

In der Zwischenablage abgelegte Bilder und Texte können gedruckt werden.



In der Zwischenablage befinden sich die Daten, die ausgeschnitten oder kopiert wurden.

### 1 Wählen Sie im Fenster [Brother MPrint].

Der Inhalt der Zwischenablage erscheint im Fenster [Zwischenablage drucken].  
Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).

## ● Bildschirm drucken

Sie können den aktuellen Bildschirmausschnitt des Pocket PC ausdrucken.

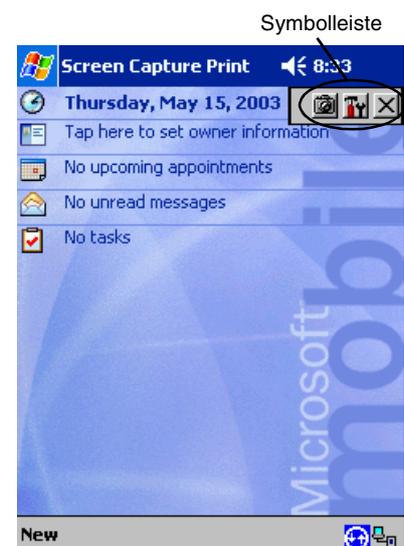
### 1 Wählen Sie im Fenster [Brother MPrint].

Es erscheint eine Symbolleiste oben rechts im Fenster.

### 2 Rufen Sie die Notiz auf, die Sie drucken möchten.

### 3 Wählen Sie in der Symbolleiste.

Der Bildschirm erscheint im Fenster [Druck-Vorschau].  
Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).



## ■Bildschirmdruck-Einstellungen

Sie können festlegen, welcher Bereich des Bildschirms aufgezeichnet wird und nach wie viel Sekunden die Aufzeichnung gestartet werden soll.

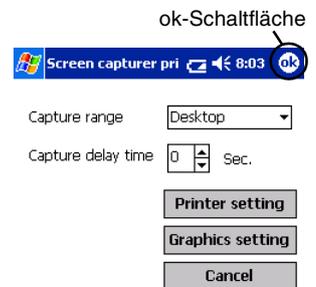
### 1 Wählen Sie in der Symbolleiste.

Das Fenster [Screen capture print settings (Bildschirmdruck-Einstellungen)] erscheint.



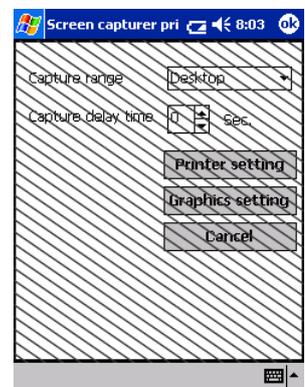
### 2 Folgende Einstellungen können gewählt werden:

- Capture delay time (Verzögerung):  
0 bis 10 Sekunden  
Gibt die Zeit an, nach der das Bild aufgezeichnet wird, nachdem Sie  gedrückt haben.
- Capture range (Auswahlbereich):  
Auswahlbereich (wählen Sie mit dem Stift den Bereich selbst aus.)/Client (Klient) (siehe den rechts mit  markierten Bereich)/Desktop (Desktop) (gesamter Bildschirm)



### 3 Wählen Sie .

Die geänderten Bildschirmdruck-Einstellungen werden übernommen.



## ● Bilddateien drucken

Gespeicherte Bilddateien (im Format BMP, JPEG oder PNG) können gedruckt werden.

### 1 Wählen Sie im Fenster [Brother MPrint].

Das Fenster [Bilddateien drucken] erscheint.

### 2 Tippen Sie auf die Bilddatei, die Sie drucken möchten.

Es kann nur eine Bilddatei ausgewählt werden.

Die ausgewählte Bilddatei wird hervorgehoben.

### 3 Wählen Sie .

Das Fenster [Druck-Vorschau] erscheint.

Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).



## ● E-Mail drucken

Sie können gespeicherte E-Mails ausdrucken.

### 1 Wählen Sie im Fenster [Brother MPrint].

Im Fenster [Email Print (E-Mails drucken)] erscheint eine Liste der gespeicherten E-Mails.

### 2 Wählen Sie die E-Mail aus, die Sie drucken möchten. Es kann nur eine E-Mail ausgewählt werden.

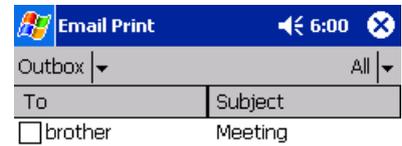
Die ausgewählte E-Mail wird hervorgehoben.



Sie können das Layout auswählen, in dem die Daten gedruckt werden.

(→ „Vorlagen“ auf Seite 15)

Fahren Sie wie bei Notizen drucken fort (→ Seite 12).



# Druckereinstellungen ändern

Die folgenden Druckereinstellungen können über einen Windows® PC oder mit dem MPrint-Dienstprogramm über ein Windows Mobile®-Gerät geändert werden.

- Automatische Stromabschaltung
- Druckauftragseinstellung (Standard)
- Energiespar-Modus
- Energiespar-Modus/Stromabschaltung
- Energiesparen Plus
- Gerätename
- PIN-Code (Passwort)
- Kommunikationssicherheits-Einstellungen

## ► Einstellungen ändern

### ■ Windows® PC:

**1** Klicken Sie auf [Start] und anschließend auf [Drucker und Faxgeräte].

**2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf .  
Ein Menü erscheint.

**3** Wählen Sie [Eigenschaften].

**4** Klicken Sie auf die Registerkarte [Geräteeinstellungen] und klicken Sie unter [Dienstprogramm...] auf die Taste Eigenschaften.

Das Fenster [Brother MW-XXX Dienstprogramm] erscheint.

**5** Ändern Sie die Einstellungen gemäß „Einstellungen ändern“ auf den Seiten 21 bis 22.

**6** Klicken Sie auf [Schließen], um das Ändern der Einstellungen zu beenden.

Das Fenster [Brother MW-XXX Dienstprogramm] wird geschlossen.

### ■ Windows Mobile®-Gerät:

**1** Wählen Sie  MPrint-Dienstprogramm im Fenster [Brother MPrint].

Das Fenster [Brother MPrint-Dienstprogramm] erscheint.

**2** Ändern Sie die Einstellungen gemäß „Einstellungen ändern“ auf den Seiten 21 bis 22.

**3** Drücken Sie die  -Taste, um das Ändern der Einstellungen zu beenden.

Das MPrint-Dienstprogramm wird geschlossen.

Die angezeigten Fenster können je nach Modell variieren. Im folgenden Beispiel wird das MPrint-Dienstprogramm auf einem Windows Mobile®-Gerät verwendet.

## ● Einstellungen ändern

### ■ Allgemein

#### ① Automatische Stromabschaltung

Die Zeitdauer [automatische Stromabschaltung], nach der sich der Drucker automatisch ausschaltet, kann festgelegt werden. Wenn „0“ angegeben wird, schaltet sich der Drucker nicht automatisch aus.



Die verfügbaren Funktionen variieren je nach verwendetem Druckermodell.

#### ② Druckbefehl-Einstellung (Standard)

Sie können die Standard-Druckeinstellung aus 3 Optionen, „ESC/P“, „Raster“ und „P-touch Vorlage“ wählen. Diese Einstellung sollten Sie nicht ändern müssen. Als Standard ist „ESC/P“ eingestellt, die Brother Mobile-Drucksoftware wählt in bestimmten Situationen „Raster“ aus.

### ■ Bluetooth (1)

#### ③ Energiespar-Modus

Wenn Bluetooth eingeschaltet ist, kann festgelegt werden, nach welcher Zeit [auto sleep time] der Drucker automatisch in den Energiespar-Modus umschaltet.

#### ④ Energiespar-Modus/Stromabschaltung

Wenn Bluetooth eingeschaltet ist, kann festgelegt werden, wie lange der Drucker im Energiespar-Modus bleibt, bevor er sich automatisch ausschaltet [Energiespar-M.&Stromabschaltung]. Wenn für den Energiespar-Modus „0“ gewählt wird, schaltet das Gerät nicht in den Energiespar-Modus.

#### ⑤ Energiesparen Plus

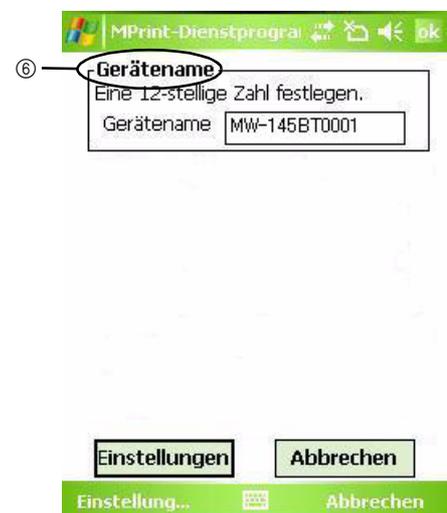
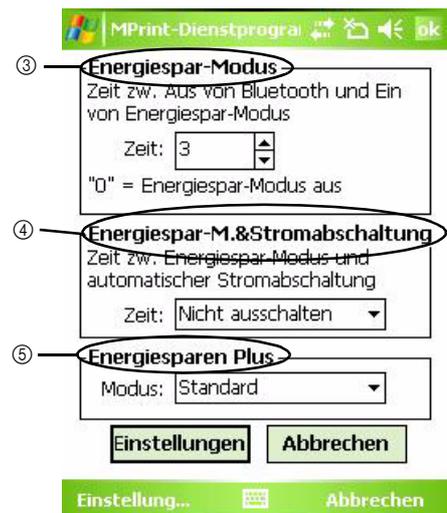
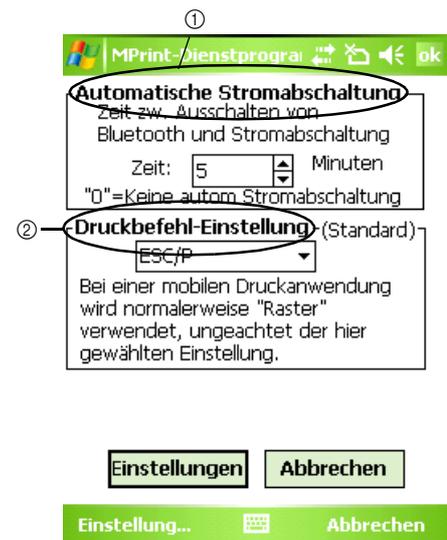
Die Einstellung für den Energiespar-Modus Plus kann festgelegt werden.

### ■ Bluetooth (2)

#### ⑥ Gerätename

Der Gerätename kann geändert werden.

Als Gerätenamen können Sie 1 bis 12 alphanumerische Zeichen eingeben.



### ■ Bluetooth (3)

#### ⑦ Sicherheitseinstellungen für die Kommunikation

Wählen Sie die erforderlichen Kommunikationssicherheits-Einstellungen.

Wenn Sie „PIN-Code: aktivieren“ ausgewählt haben, müssen Sie einen Code aus vier bis sechzehn alphanumerischen Zeichen festlegen.

Wählen Sie, ob Secure Simple Pairing aktiviert sein soll oder nicht.

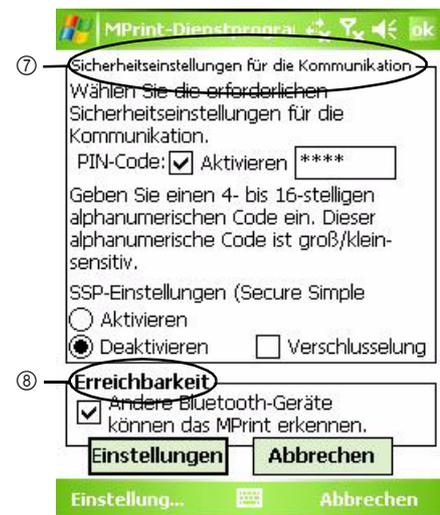


Secure Simple Pairing (SSP) ist eine Funktion zum Einrichten einer Verbindung über Bluetooth 2.1 ohne Eingabe eines PIN-Codes.

Zum Einrichten einer Bluetooth-Verbindung zwischen SSP-kompatiblen Geräten muss der PIN-Code nicht eingegeben werden. Hierbei ist allerdings die Sicherheit nicht besonders hoch, da für das Einrichten einer solchen Verbindung keine Einschränkungen gelten.

Wählen Sie „Deaktivieren“, um anderen das Drucken zu verbieten.

Bei nicht SSP kompatiblen Geräten und solchen, bei denen SSP deaktiviert wurde, muss zum Einrichten einer Verbindung der jeweils festgelegte PIN-Code eingegeben und die Verschlüsselung aktiviert werden.



#### ⑧ Erreichbarkeit

Wählen Sie aus, ob von einem anderen Gerät aus gesucht werden soll.

Wählen Sie diese Einstellung am Computer, wenn der Drucker nicht gefunden werden kann.

## Direkt aus anderen Anwendungen drucken

Nach der Installation des Druckertreibers können Sie mit diesem Gerät direkt aus den meisten Windows®-Anwendungen drucken.

### ► Druckertreiber einstellen

In den folgenden Schritten wird der Begriff XX-XXX verwendet. „XX-XXX“ steht hier für den Namen Ihres Druckers. Die Druckernamen in den folgenden Bildschirm-Abbildungen können vom Namen Ihres Druckers abweichen. Die angezeigten Fenster können je nach Modell variieren. Das folgende Beispiel zeigt die Installation unter Windows Vista®.

#### 1 ■ Unter Windows Vista®

Gehen Sie unter [Systemsteuerung] auf [Hardware und Sound] und öffnen Sie [Drucker].

#### ■ Unter Windows® 2000/XP

Gehen Sie unter [Systemsteuerung] auf [Drucker (2000)/Drucker und Faxgeräte (XP)].



Genauere Informationen dazu finden Sie in der Windows®-Hilfe.

#### 2 ■ Unter Windows Vista®

Wählen Sie „Brother XX-XXX“, und klicken Sie auf [Druckeinstellungen auswählen].

Das Dialogfeld [Druckeinstellungen für Brother XX-XXX] wird nun angezeigt.



#### ■ Unter Windows® 2000/XP

Wählen Sie „Brother XX-XXXX“ und klicken Sie dann auf [Datei]-[Druckeinstellungen].

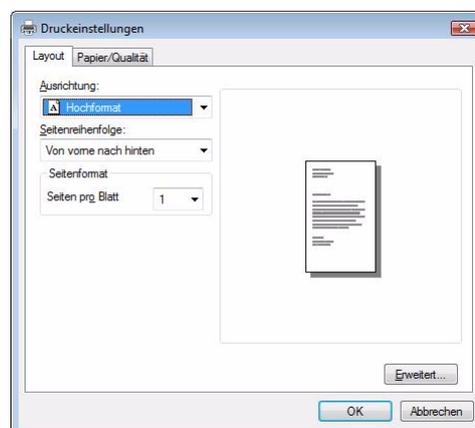
Das Dialogfeld [Druckereigenschaften] wird nun angezeigt.

#### 3 Wählen Sie die gewünschten Einstellungen und klicken Sie dann auf .

##### • Layout

Diese Registerkarte wird zum Einstellen von Format und Breite verwendet.

Sie können die Papierausrichtung und die Seitenreihenfolge ändern.



#### 4 Schließen Sie das Fenster [Drucker].

# ▶ Drucken aus anderen Anwendungen

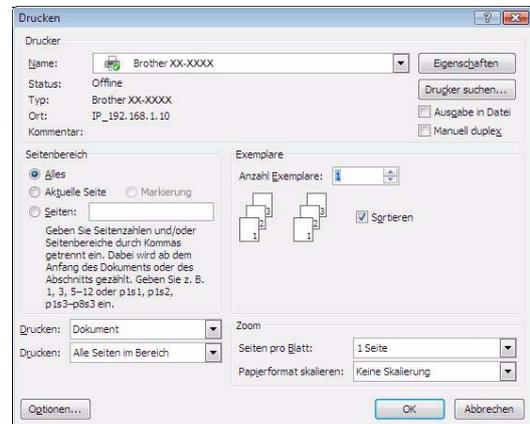
Hier wird Microsoft® Word 2007 als Beispiel verwendet.

## 1 Klicken Sie auf und .

Das Dialogfeld [Drucken] wird nun angezeigt.

## 2 Wählen Sie „Brother XX-XXXX“.

Wenn Sie auf  klicken, können Sie die Einstellungen des Druckertreibers im Dialogfeld [Eigenschaften] ändern.



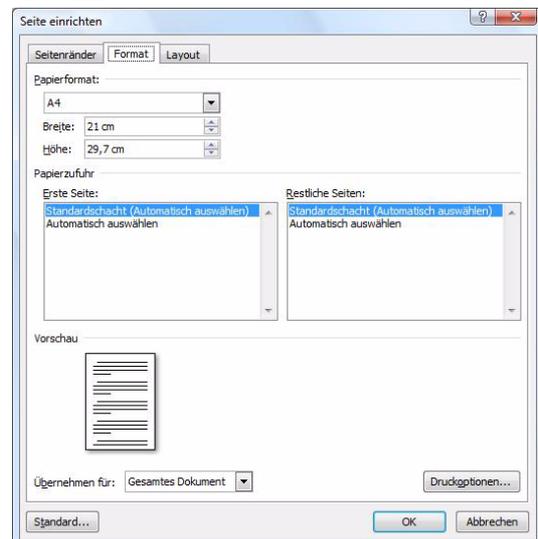
## 3 Klicken Sie auf , um das Dialogfeld [Drucken] zu schließen.

## 4 Wenn Sie auf [Seitenlayout] klicken, wird das Ribbon angezeigt. Klicken Sie dann auf die Markierung rechts von Seite einrichten.

Es wird nun das Dialogfeld [Seite einrichten] angezeigt.

## 5 Klicken Sie auf die Registerkarte [Format] und wählen die Größe aus, auf die gedruckt werden soll.

Stellen Sie in den Registerkarten [Seitenränder] und [Layout] auch die Seitenränder und das Layout ein.



## 6 Klicken Sie auf .

Die in Microsoft® Word angezeigte Seitengröße ändert sich automatisch entsprechend der gewählten Einstellung. Sie können nun das Dokument wie gewünscht bearbeiten.

## 7 Klicken Sie auf und und anschließend auf .

Die gewählte Anzahl von Designs wird nun gedruckt.

**brother**®